



Am 01.03.2012 findet erstmals in Heilbronn ein Fachtag mit zahlreichen Kooperationspartnern zum Thema „Kultursensible Pflege“ statt.

In Heilbronn haben derzeit 32,7 % aller Menschen über 65 Jahre einen Migrationshintergrund. Im Landkreis sind die Zahlen – je nach Gemeinde – ähnlich. Aufgrund des demografischen Wandels wird dieser Anteil in den nächsten 5 bis 10 Jahren nicht nur steigen, es wird sich auch die Zusammensetzung und die unterschiedliche Anzahl der Kulturkreise in dieser Zielgruppe ändern.

Die Entwicklung und der drohende Pflegekräftemangel werden die Pflegeeinrichtungen vor Herausforderungen stellen, da diese in Heilbronn auf die interkulturelle Veränderung in der Bevölkerung noch nicht vorbereitet sind. Belegt wird dies auch durch eine entsprechende Studie.

Dass sich die Einrichtungen umstellen müssen ist nicht mehr die Frage. Fraglich ist, wie diese Umstellung erfolgen kann. Ob auch die Chancen der Entwicklung gesehen und genutzt werden, welche Unterstützung es hierbei gibt, damit der Prozess zum Wohle aller Beteiligten gestaltet werden kann etc..

Ziel ist, insbesondere Führungskräften aus stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen konkrete Handlungsempfehlungen hinsichtlich der interkulturellen Öffnung ihrer Einrichtungen zu bieten. Dabei werden nach Impulsvorträgen in verschiedenen Workshops unterschiedliche Aspekte des Themas vorgestellt und mit den Teilnehmer/innen besprochen. Der Fachtag dient als intensive Einführung in das Thema. Anregungen werden aufgenommen und auch nach der Veranstaltung weiter bearbeitet.

Ablauf

- 09.00 Uhr
Begrüßung und Einführung
- 09:45
Vortrag: Nutzung der interkulturellen Vielfalt im Migrationskontext als Marktvorteil
Herr Dr. Heidari, Ltg. des Waik-Institut in Köln
- 11.00 Uhr
Vortrag Kultursensible Altenpflege dargestellt am Praxisbeispiel DRK Multikulturelles Seniorenzentrum „Haus am Sandberg“, Duisburg
Herr Ralf Krause und Frau Bengi Azcan
- 12.30 Uhr
Mittagspause
- 13.30 Uhr
1. Workshoprunde
- 14:45 Uhr
2. Workshoprunde
- 16:00 Uhr
Abschlussrunde – Ausblick

Moderation:
Dr. Armin Kutscher
Forum für Kommunikation und Unternehmensethik, Tübingen

Workshop 1: Stationäre Einrichtungen:

Was ist strukturell und in Bezug auf die Abläufe etc. bei der interkulturellen Öffnung von Einrichtungen zu beachten und ggf. anzupassen?

*Leitung: Herr Ralf Krause, Frau Bengi Azcan;
DRK Multikulturelles Seniorenzentrum
„Haus am Sandberg“*

Workshop 2: Ambulante Pflege:

Was ist bei der ambulanten Pflege im Hinblick auf die Umstellung zu beachten? Diskussion am Beispiel der Erfahrungen eines transkulturellen Pflegedienstes.

*Leitung: Herr Fernandez Angels;
Transkultureller Pflegedienst GmbH, Hannover*

Workshop 3: Wie sieht kultursensible Pflege an konkreten Beispielen der Pflege bei Muslimen und im russischen Bereich aus?

*Leitung: Frau Aida Salkic; pro individuum,
Heilbronn sowie Frau Filiz Gülal und
Frau Larissa Roth*

Workshop 4: Welche Zugangsmöglichkeiten sind erfolgsversprechend bei der Erschließung der Zielgruppe „Menschen mit Migrationshintergrund“?

*Leitung: Frau Roswitha Keicher, Frau Güllü Savas;
Integrationsbeauftragte der Städte Heilbronn und
Neckarsulm*

Workshop 5: Wie kann die Agentur für Arbeit bei der Gewinnung und Qualifizierung von interkulturellem Pflegepersonal unterstützen?

*Leitung: Frau Christa Assenheimer;
Agentur für Arbeit Heilbronn*

1. Workshoprunde (Bitte Workshop-Nr. angeben!): _____

2. Workshoprunde (Bitte Workshop-Nr. angeben!): _____

per Fax: 07131 89809150

per E-Mail: keb.heilbronn@drs.de

für Nachfragen: 07131 89809101

Vorname | Name

Straße | Ort

Telefon | E-mail

Organisation/Funktion

Bitte
frei
machenKatholische Erwachsenenbildung
Heinrich-Fries Haus
Bahnhofstraße 13
74072 Heilbronn

Informationen zum Fachtag „Kultursensible Pflege – ja selbstverständlich, aber wie?“

Schirmherrschaft

Sozialministerin Karin Altpeter, Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg

Veranstalter

Stabsstelle Integration der Stadt Heilbronn

Kooperationspartner/innen

Agentur für Arbeit Heilbronn, DRK Heilbronn, IAV-Stellen Neckarsulm und Neuenstadt, Integrationsbeauftragte der Stadt Neckarsulm, Kath. Erwachsenenbildung, Peter-Bruckmann-Schule, Pflegenetz HN e.V., Pflegestützpunkte der Stadt und des Landkreises, proindividuum – häusliche Kranken- und Altenpflege Heilbronn

Zielgruppe

Führungskräfte ambulanter und stationärer Pflegeeinrichtungen

Ort

Peter-Bruckmann-Schule
Berufsfachschule für Altenpflege
Alfred-Finkbeiner-Straße 2
74072 Heilbronn
Konferenzraum

Kosten

50 Euro (inkl. Verpflegung)

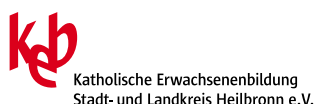
Anmeldung

bei der katholischen Erwachsenenbildung
Bis 17.02.2012
Anmeldung ist verbindlich bei Überweisung

Bankverbindung

Empfänger:
keb Katholische Erwachsenenbildung
Kreissparkasse Heilbronn
Kto 352514 | BLZ 620 500 00

Träger des Fachtags „Kultursensible Pflege – ja selbstverständlich, aber wie?“



Unterstützung des Fachtags durch: